

[2666.] Im Verlage des Unterzeichneten ist so eben erschienen:

Naturhistorischer  
**Bildersaal des Thierreiches.**

Nach **William Jardine** bearbeitet

von

**Friedrich Treitschke.**

Mit einem Vorwort

von

**Dr. Karl Vogel,**

Director der vereinigten Bürgerschulen in Leipzig.

**Kl. 4. Erste bis achte Lieferung.**

Monatlich eine Lieferung mit drei Tafeln, worauf 6 auf das feinste colorirte Abbildungen nebst 1½ Bogen Text auf Velinp. zu 8 gr. — 10 gr.

Es giebt wohl keine Wissenschaft, die den gebildeten Menschen mehr anspricht als die Naturgeschichte, keine, die auf so mannichfache Weise Geist und Gemüth mit einem so wunderbaren Zauber ergreift und festhält. Ihr interessantester, herrlichster Theil ist aber unstreitig das Thierreich, dem wir daher unsern Bildersaal ausschließend widmen und das Interesse an der Kenntniß desselben durch die Sinne zu erwecken streben. Die Thierklassen folgen sich darin in der reizendsten Abwechslung, die uns bald zu den leichtbeschwingten Seglern der Lüfte oder zu den Bewohnern der Meere, bald in die Zauberländer des reichen Indiens und Amerikas oder in die unabsehbaren Sandsteppen Afrikas und wieder zu dem führt, was uns nahe lebt und schwebt. Dadurch bildet sich ein kleines Museum des Thierreiches in den naturgetreuesten sorgfältigsten Abbildungen vom herrlichsten Farbenschimmer und einer so ausgezeichneten Schönheit, wie es die deutsche Literatur zu solch einem Preise nicht weiter besitzt, und das als ein Prachtatlas zu jedem naturgeschichtlichen Werke gebraucht werden kann. Für den Werth des Textes bürgt der Name eines der ausgezeichnetsten deutschen Naturforscher; er giebt kurze, bündige und doch erschöpfende Erklärungen und gewährt somit eine belehrende und anziehende Lectüre. Wir empfehlen demnach dieses interessante Werk, über welches die öffentlichen Blätter so günstige Urtheile ausgesprochen haben, allen Natur- und Kunstfreunden, Lehrern und Schülern des öffentlichen und Privat-Unterrichts als ein Werk von innerem und bleibendem Werthe, dessen Anschaffung durch den ungemein billigen Preis und die lieferungsweise Ausgabe auch minder Bemittelten erleichtert wird.

Die so eben erschienene 7. u. 8. Lieferung wurde bereits an alle Handlungen versandt, welche die Fortsetzung von der 4. Lieferung an in feste Rechnung verlangt haben. Daß die Versendung von der 4. Lieferung an nur unter dieser Bedingung statt finden könne, haben wir gleich im Beginn des Werkes erklärt und wiederholen es hiermit ausdrücklich, worüber es für alle jene, welche die Kosten der eleganten Ausstattung und feinsten Colorirung mit dem Verkaufspreise zu vergleichen wissen, keiner weiteren Erläuterung bedarf. Die Lieferungen 1—3 stehen aber jederzeit à Cond. zu Diensten und sind die Bestellungen darauf, wie auf alle Artikel meines Verlags, an Herrn Frobergers Separat-Conto in Leipzig einzusenden.

Pesth, 15. Mai 1839.

**K. A. Hartleben.**

[2667.] **Statt Wahlzettel!**

So eben ist erschienen:

**Napoléon Bonaparte**

ou trente ans de l'histoire de France. Drama en 6 actes  
p. Alexandre Dumas. gr. 8. 8 gr.

**Mademoiselle de Belle-Isle.**

Comédie en 5 actes par Dumas. 8 gr.

Unter der Presse: Henri III. et sa cour p. Dumas. 8 gr.  
Das Vocabulaire zu obigen Stücken kostet 4 gr.

Berlin, Schlesinger'sche Buch- u. Musikhdlg.

[2668.] In der J. B. Bäuerle'schen Buchhandlung in Rot-  
tenburg a. N. sind so eben folgende Schriften erschienen:  
Magazin für Pädagogik und Didaktik. Begründet von  
Dr. S. S. Hauschel, fortgesetzt vom Schul-Inspector  
Engst, Pfarrer Geist, Schulinspector Solbein.  
IV. Jahrgang. 1. Heft. Preis des ganzen Jahrg. aus  
4 Heften bestehend. gr. 8. br. 2 fl. 24 kr. 3 gr.  
Vofinger, J. Sr., Formen- und Meslehre. Oder kurze  
und deutliche Anweisung, die geometrischen Linien, Win-  
kel, Flächen und Körper kennen zu lernen. 8. br.  
45 kr. oder 10 gr.